

Wenn Weihnachten niemand zu Hause ist: Polizeiliche Tipps zum Thema Einbruchschutz

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Diese Gelegenheit wollen sich Einbrecher traditionell nicht entgehen lassen. Denn verlassene Wohnungen und Häuser sind für sie ein gefundenes Fressen. Damit Sie keine böse Überraschung erleben, wenn Sie zum Beispiel vom Besuch bei Verwandten nach Hause kommen, gibt die Kreispolizeibehörde Unna Tipps zum Thema Einbruchschutz:

- Wenn Sie Ihr Haus verlassen - auch nur für kurze Zeit -, schließen Sie unbedingt Ihre Haustür ab.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung einen bewohnten Eindruck macht - indem Sie zum Beispiel das Licht und den Fernseher anlassen.
 - Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren.
Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
 - Rollläden sollten zur Nachtzeit - und keinesfalls tagsüber - geschlossen werden, damit Sie nicht sofort Ihre Abwesenheit signalisieren.
 - Erleichtern Sie Einbrechern das Erreichen Ihres Balkons nicht durch Aufstieghilfen wie Mülltonnen oder Leitern unter dem Balkon.
 - Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck.
 - Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück.
 - Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit - zum Beispiel in sozialen Netzwerken oder auf Ihrem Anrufbeantworter.

- Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die Polizei unter 110.

Die Kreispolizeibehörde Unna bietet individuelle Beratungen zum Thema Einbruchschutz an. Wenn Sie sich mit einer technischen Aufrüstung Ihrer eigenen vier Wände beschäftigen und fachliche Fragen haben, helfen Ihnen die Experten des Sachgebiets Kriminalprävention/Opferschutz unter der Rufnummer 02303 921-4910 und -4912 sowie per E-Mail an kriminalpraevention.unna@polizei.nrw.de gerne weiter.